

II.C.30

Problemfelder der Moral

Medizinethik in Krisenzeiten – Wie übernehmen wir Verantwortung in Grenzsituationen?

Anna Kokkinidis



© RAABE 2023

© Tempura/E+

Die Corona-Krise stellte Individuum und Gesellschaft vor große Herausforderungen. Auch deshalb, weil zahlreiche Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie zu zeitweiligen Grundrechtseinschränkungen führten. Güter wie die Freiheit des Einzelnen, die Gesundheit aller, der Schutz des Individuums und das Gemeinwohl waren gegeneinander abzuwiegen. Vor allem von der Medizinethik erhoffte man sich Hilfestellung angesichts komplexer Entscheidungssituationen. Die ethische Auseinandersetzung mit Grenzsituationen kann für künftige Debatten von Bedeutung sein.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 9–12

Dauer: 8 Unterrichtsstunden/4 Doppelstunden

Kompetenzen: Positionen in ethischen Anwendungskontexten analysieren und rekonstruieren; sich begründet positionieren; Grundsätze der Verantwortungsübernahme erörtern

Thematische Bereiche: Medizinethik, Menschenwürde, Dilemma, Verantwortung

Medien: philosophische Primärtexte, Bilder, Zeitungsartikel, Karikaturen



Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema:	Ethik in der Pandemie – Medizinethische, philosophische und gesellschaftliche Perspektiven vergleichen
M 1	Wie umgehen mit Krisen? – Twitter-Beiträge einordnen
M 2	Gruppe A: Was bedeutet Medizinethik in Zeiten einer Pandemie? – Text und Karikatur vergleichen
M 3	Gruppe B: Welche Bedeutung hat die Philosophie in Krisenzeiten? – Text und Karikatur vergleichen
M 4	Gruppe C: Welche Folgen haben Krisenzeiten für eine Gesellschaft? – Text und Karikatur vergleichen
M 5	Wie gehe ich vor? – Methoden- und Tippkarten
Inhalt:	Wie wurde die Pandemie-Situation auf Twitter kommentiert? Auf der Basis unterschiedlicher Posts reflektieren die Lernenden eigene Erfahrungen. Informationstexte und Karikaturen laden dazu ein, die Bedeutung von Medizinethik und Philosophie während der Corona-Krise zu erörtern. Eine Methodenkarte zeigt, wie das Gruppenpuzzle gelingt. Die Tippkarten unterstützen schwächere Lernende bei der Erarbeitung.
Benötigt:	Kopieren Sie M 1 für alle Lernenden. Vervielfältigen Sie die Arbeitsblätter M 2, M 3 und M 4 anteilig je Arbeitsgruppe. Kopieren Sie die Methodenkarte und die Tippkarten für alle, die Unterstützung benötigen.
Hausaufgabe:	In der Hausaufgabe verfassen die Lernenden einen Antwortkommentar auf einen Twitter-Post aus M 1 ihrer Wahl.

3./4. Stunde

Thema:	Freiheit oder Zwang? – Argumente finden und Entscheidungen begründen
M 6	Freiheit oder Zwang? – Demonstrationsplakate einordnen
M 7	Impfpflicht? – Eine Diskussion mit verteilten Rollen
Inhalt:	Impfpflicht: ja oder nein? – Plakate verdeutlichen unterschiedliche Positionen während der Pandemie. Die Lernenden positionieren sich, indem sie ein eigenes Plakat gestalten. Im Rollenspiel nehmen sie unterschiedliche Perspektiven ein und erörtern Thesen und Gegenthesen.
Benötigt:	Vergrößern Sie die Plakate aus M 6 für den Einstieg. Vervielfältigen Sie das selbst zu gestaltende Plakat für alle Lernenden. Kopieren Sie die Rollenkarten M 7 anteilig.
Hausaufgabe:	In der Hausaufgabe formulieren die Lernenden ihre persönliche Meinung zur Impfpflicht. Das Rollenspiel dient dabei als Vorbereitung.

5./6. Stunde

Thema: Fake News in der Pandemie – Falschnachrichten entlarven

M 8 Fake oder Fakt? – Falschinformationen entlarven

M 9 Stimmt das? – Informationen überprüfen

Inhalt: Die Lernenden beurteilen einen Beitrag über vermeintliche Corona-Proteste in Graz, der in sozialen Netzwerken geteilt wurde. Ein Video ordnet den Post ein. Gemeinsam erarbeiten die Lernenden Tipps, um Fake News zu entlarven. Vertiefend wenden sie ihre selbst formulierten Regeln auf frei gewählte Beispiele an.

Benötigt: Kopieren Sie das Bild aus M 8 für den Einstieg. Sie benötigen einen Beamer, um das Video zu zeigen. Für die Recherche benötigen die Teams einen Internetzugang sowie Tablets, Handys oder PCs. Kopieren Sie die Beiträge aus M 9 für die einzelnen Teams.

Hausaufgabe: In der Hausaufgabe verfassen die Lernenden einen Fake-Beitrag.

7./8. Stunde

Thema: Wie gehen wir mit medizinischen Dilemmata um? – Trias bewerten

M 10 Was ist ethisch richtig? – Kriterien erarbeiten

M 11 Wer wird gerettet? – Argumente entwickeln und sammeln

M 12 Wie soll ich handeln? – Einen Argumentationsgang abbilden

Inhalt: Eine Karikatur lädt ein, Kriterien für Entscheidungen in Dilemma-Situationen zu formulieren. Die Lernenden erarbeiten sich Argumente aus utilitaristischer Perspektive (Beckmann), utilitaristische Grundsätze in der Praxis (Lübbe), Argumente aus deontologischer Perspektive (Kant) und deontologische Grundsätze in der Praxis (Tiedemann). Sie nehmen zu den genannten Argumenten Stellung und bewerten diese.

Benötigt: Kopieren Sie M 10 für den Einstieg, M 11 auf Folie. Stellen Sie Plakatstreifen zur Sicherung der Kriterien zur Verfügung. Kopieren Sie M 12a bis M 12d in Kopienstärke. Sie benötigen Tablets, Handys oder PCs.

Hausaufgabe: Die Lernenden nehmen Stellung, indem sie einen Podcast erstellen.

Erkennung von Symbolen

Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen, befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.



einfaches Niveau



mittleres Niveau



schwieriges Niveau

M 1

Wie umgehen mit Krisen? – Twitter-Beiträge einordnen



Aufgaben

1. Lesen Sie die folgenden Twitter-Beiträge.
 - a) Wählen Sie anschließend ein Zitat. Fassen Sie den Grundgedanken zusammen.
 - b) Überprüfen Sie die These mithilfe Ihrer Erfahrungen anhand konkreter Beispiele.
 - c) Erörtern Sie, wie Twitter-Beiträge zu beurteilen sind. Lesen Sie dazu den Info-Kasten.
 - d) Erstellen Sie einen fiktiven Twitter-Beitrag im Rückblick auf die Pandemie.

Die Pandemie auf Twitter – Ausgewählte Beispiele



Gregor Brand @GregorBrand Nov 16, 2021

Replying to @TobiasKrohner und @sabineboering

Die **Pandemie** mit ihren massiven Auswirkungen auf Politik, Recht und andere Bereiche der Gesellschaft ist doch wahrlich nicht nur ein Thema der **Medizinethik**.



Grundgedanke:

Zitat aus: @GregorBrand, gepostet am 16.11.2021 auf Twitter. Zu finden unter: <https://twitter.com/GregorBrand/status/1460594528033853440> [zuletzt geprüft am 12.12.2022]. Bild: © Oliver Rossi/Digital Vision.



Frau Meyer im deutschen Film @meyermity Dez 22

Replying to @RhondaLimuto

In was für einer **Gesellschaft** leben wir bloß? **Corona** hat die Menschen von ihrer hässlichsten Seite dargestellt. Hat uns den Spiegel vorgehalten, immer und immer wieder, in allen Bereichen. Und wir haben nichts dazugelernt.



Grundgedanke:

Zitat aus: @meyermity, gepostet am 22.12.2022 auf Twitter. Zu finden unter: <https://twitter.com/meyermity/status/143491521531100> [zuletzt geprüft am 12.12.2022]. Bild: © Kisa Markizai/Stock/Getty Images Plus.



Flaneurin @frau_eckstein Oct 28, 2021

„Eine **Pandemie** ist keine Privatsache.“ Alena Buyx
Vorsitzende Deutscher Ethikrat, Professorin für **Medizinethik**.



Grundgedanke:

Zitat aus: @frau_eckstein, gepostet am 28.10.2021 auf Twitter. Zu finden unter: https://twitter.com/frau_eckstein/status/1453824426198413315 [zuletzt geprüft am 12.12.2022]. Bild: © Kyrill Rudenko/Moment.



Heike Schmidt @Schnips@mstdn.social Oct 21, 2020

Positiv an der aktuellen Krise ist, dass wir als Familie wieder mehr Zeit miteinander verbringen. Was hat die Pandemie bei euch für positive Nebenwirkungen?



Grundgedanke: _____

Zitat aus: @Heikeschmidt, gepostet am 21.10.2020 auf Twitter. Zu finden unter: <https://twitter.com/Heikeschmidt/status/1318935322647011330> [zuletzt geprüft am 12.12.2022]. Bild: © Ridofranz/iStock/Getty Images Plus.



Gerald Grosz @GeraldGrosz Dez 27, 2022

Es ist das erklärte Ziel der Regierung, das Volk zu kontrollieren, ihnen die Freiheit zu rauben! Virologe Klaus Stöhr wirft der Ampel-Regierung vor, die Menschen im Land zu verunsichern. Er spricht sich für ein Ende aller Corona-Maßnahmen aus. Siehe [de24live.de](https://www.de24live.de).



Grundgedanke: _____

Zitat aus: @GeraldGrosz, gepostet am 27.12.2022 auf Twitter. Zu finden unter: <https://twitter.com/GeraldGrosz/status/1607727329014591491> [zuletzt geprüft am 12.12.2022]. Bild: [de24live.de](https://www.de24live.de). Freie Presse.

Was ist Twitter?

Twitter ist ein Online-Dienst, der es registrierten Nutzern ermöglicht, kurze Textnachrichten zu versenden. Diese werden als „Tweets“ bezeichnet. Sie haben eine maximale Länge von 280 Zeichen. Andere Nutzer können die Beiträge weiterleiten, teilen und kommentieren.

Wie sind Twitter-Beiträge zu beurteilen? – Meine Meinung

Mein favorierter Twitter-Beitrag im Rückblick auf die Pandemie

© RAABE 2023

VORNAME



M 2

Gruppe A: Was bedeutet Medizinethik in Zeiten einer Pandemie? – Text und Karikatur vergleichen

In Pandemiezeiten rückte die Medizinethik in den Mittelpunkt der gesellschaftlichen Wahrnehmung. Man erwartete von ihr Handlungsempfehlungen angesichts bestehender Unsicherheiten. Die Grenzfälle, über die während der Covid-Krise diskutiert wurde, können sich wiederholen. Die Erfahrungen aus der gerade überstandenen Krisensituation zu reflektieren, ist hilfreich und kann langfristig positive Veränderungen bewirken.

Aufgaben

1. Lesen Sie die Methodenkarte (M 5) und den Ihnen zugewiesenen Text (Gruppe A).
2. Erarbeiten Sie die Kernaussagen des Textes, indem Sie die Fragen in der Tabelle beantworten.
3. Erläutern Sie die Karikatur, indem Sie den zweiten Teil der Tabelle ausfüllen.
4. Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Ergebnisse in der nächsten Gruppe vorzutragen.
5. Sind Sie schon fertig? Dann stellen Sie schriftlich Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Text und Karikatur heraus.



Fragen	Text A
Was versteht die Autorin unter Medizinethik?	
Warum reichen ihrer Überzeugung nach Daten allein für Handlungsempfehlungen nicht aus?	
Beurteilen Sie die Position der Autorin.	
Fragen	Karikatur A
Beschreiben Sie, was Sie sehen.	
Deuten Sie die Gesamtsituation der Karikatur.	
Beurteilen Sie die Position des Karikaturisten.	

Medizinethik vor neuer Bewährungsprobe – Text A

Wussten wir vor sechs Monaten, was Medizinethik ist? Ethik? Irgendetwas mit Moral, nicht wahr? Das ist nicht falsch, aber doch nicht zutreffend. Bei Ethik als Teilgebiet der wissenschaftlichen Philosophie geht es nicht darum, was wir als moralisch empfinden, das kann schon kulturell sehr verschieden sein, sondern um Begründung von Moral. Daraus können auch Handlungsempfehlungen abgeleitet werden. Ethik ist also Moralphilosophie.

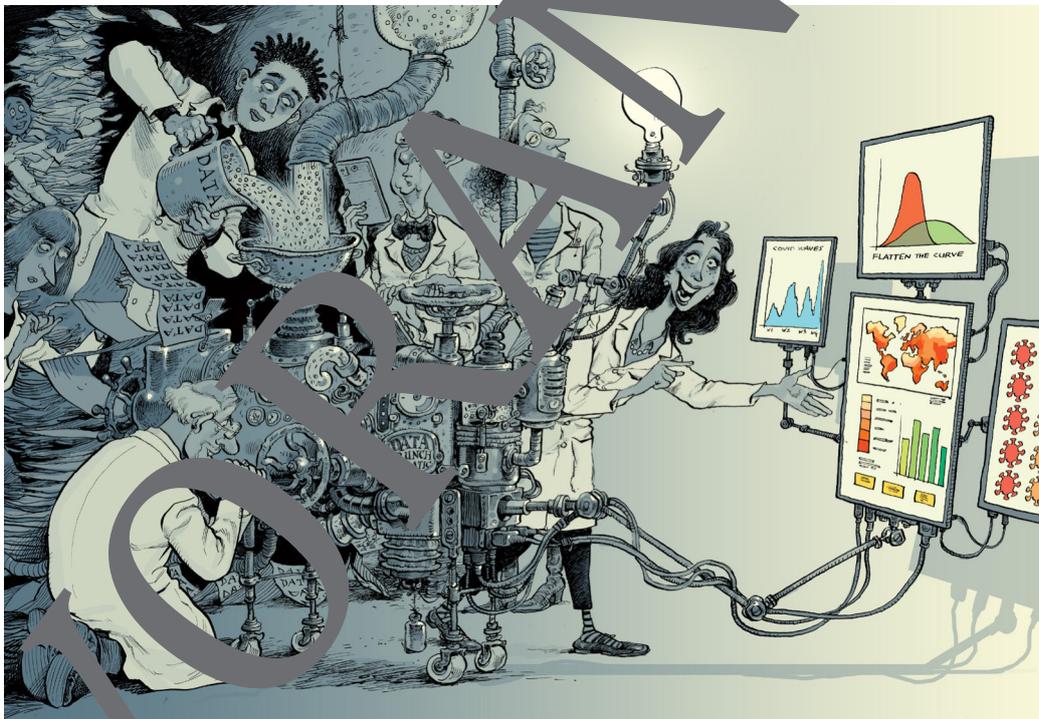
Durch das Coronavirus Sars-Cov-2 und die Erkrankung Covid-19 ist mein Fach Medizinethik plötzlich im Alltag präsent. Es scheint, dass unzählige ethische Fragen jetzt auftauchen, sie sind aber nicht neu. Waren die Diskussionen nicht längst überfällig? Virologen, Epidemiologen, Infektiologen, Statistiker, Modellierer, alle Experten auf der naturwissenschaftlichen Seite sind jetzt gefragt, aber früh wurde klar, dass diese Expertise allein nicht ausreicht. Sammlung dringend notwendiger Daten und deren Interpretation und Einschätzung durch Experten allein sind nicht geeignet, Handlungsempfehlungen für gesellschaftliche Entscheidungen durch Politiker zu geben. [...]

Text: Altanis-Protzer, Ute, Dr. med.: Medizinethik vor neuer Bewährungsprobe: Coronakrise als Chance. 17.04.2020. Zu finden unter: https://www.twenty.blue/insights/b_238-medinethik-vor-neuer-bewaehrungsprobe-corona-als-chance/ [zuletzt geprüft am 28.02.2023].

Wer ist Ute Altanis-Protzer? – Hinweis zur Autorin

Dr. med. Ute Altanis-Protzer, M.A., studierte an fünf Universitäten fünf Fächer: Humanmedizin, Literaturwissenschaft, Philosophie, Politikwissenschaft und Medizinische Ethik.

Datenflut in der Corona-Krise – Karikatur A



Karikatur: © David Parkins (2022): Lessons from the COVID data wizards. Zu finden unter: <https://www.nature.com/articles/d41586-022-00792-2> [zuletzt geprüft am 06.03.2023].

Freiheit oder Zwang? – Demonstrationsplakate einordnen

M 6

In einer akuten Krisensituation ist eine offene Debatte über mögliche Problemlösungen und vertretbare Maßnahmen oft schwer. Menschen sind unterschiedlicher Meinung darüber, wie sie ihre Gesundheit schützen wollen, was von ihnen erwartet werden darf, was sie von anderen erwarten können. Die Frage, ob man sich impfen lassen sollte, verdeutlichte wie kaum eine andere in der Krise, wie weit die Positionen von Kritikern, Gegnern und Befürwortern auseinanderlagen.

Aufgaben

1. Lesen Sie die Plakataufschriften. Sie sind echten Demonstrationsplakaten entnommen.
2. Beurteilen Sie die auf den Plakaten notierten Aussagen.
3. Erstellen Sie Ihr eigenes Plakat zur Frage, ob Impfungen verpflichtend sein sollten.



Plakataufschriften aus Demonstrationen gegen die Corona-Maßnahmen



Impfen: ja oder nein? – Mein Plakat



© Alvaro Medina Jurado/Moment

Fake oder Fakt? – Falschinformationen entlarven

M 8

Vor allem in Krisensituationen werden Falschnachrichten, sogenannte Fake News, verbreitet. Fehlinformationen und Verschwörungsmymen können verunsichern, vor allem deshalb, weil man sie nur selten auf den ersten Blick erkennt. Daher ist es wichtig, den Wahrheitsgehalt von Informationen genau zu prüfen. Wie kann das gelingen?

Aufgaben

1. Schauen Sie sich den YouTube-Beitrag an. Fassen Sie das Thema zusammen.
2. Beurteilen Sie anschließend die Meldung auf TikTok.

Corona-Protest in Graz?



Diese Meldung wurde über soziale Medien vielfach verbreitet.
© Screenshot/Facebook

Was ist Fakt? – Prüfen Sie selbst!

Hier findet sich das Video, aus dem das Foto auf TikTok entnommen ist. Gezeigt werden hier 6000 Gladbach-Fans bei einem Fanmarsch durch Graz im Jahr 2019: <https://www.youtube.com/watch?v=7bbEVB...> [zuletzt geprüft am 06.03.2023].

M 9

Stimmt das? – Informationen überprüfen

Fake News können Ängste, Unsicherheit, gar Wut und Hass auslösen. Um beurteilen zu können, was wahr ist und was falsch, müssen wir Meldungen überprüfen. Hier finden sich hilfreiche Methoden, die einfach anzuwenden sind. Prüfen Sie es selbst!

Aufgaben

1. Lesen Sie die nachfolgenden Tipps: Wie erkennt man Fake News?
2. Überprüfen Sie die Ihnen zugeteilte Nachricht, indem Sie die Tipps praktisch anwenden.
3. Übertragen Sie die Tabelle ins Heft.

Fake News erkennen

FAKE NEWS ERKENNEN



BEACHTE DIE QUELLE!

Sieh Dir die Webseite genau an.
Wer steckt dahinter?



LIES WEITER!

Schlagzeilen klingen oft aufregend.
Wie lautet die ganze Geschichte?



PRÜFE DEN AUTOR!

Ist die Person glaubwürdig?
Gibt es sie wirklich?



BEWERTE DIE QUELLEN!

Schaust Du wohin der Link führt, klickst Du, wenn Du die Webadresse kennst!



ACHT AUF DAS DATUM!

Ältere Nachrichten können überholt
auch wenn sie frisch gepostet sind.



IST ES EIN WITZ?

Was zu unwahrscheinlich klingt, könnte
Satire sein. Ist die Seite ernst gemeint?



WAS DENKST DU?

Welche Rolle spielen Deine Ansichten
bei Deiner Einschätzung der Nachricht?



FRAG EINEN EXPERTEN!

Frage Bibliotheksmitarbeitende oder
klicke auf eine Fact-Checking-Webseite.

Übersetzt durch: Benedikt Kroll und Hella Klausner



International Federation of Library Associations and Institutions
<http://www.ifla.org>

Grafik: © Goldegg Verlag.

Was ist ethisch richtig? – Kriterien erarbeiten

M 10

Eine Gesundheitskrise größeren Ausmaßes kann dazu führen, dass nicht mehr alle Erkrankten intensivmedizinisch versorgt werden können. Für Ärzte stellt dies einen tragischen Konflikt dar. Sie müssen entscheiden, welche Patientinnen und Patienten behandelt werden.

Aufgaben

1. Schauen Sie sich die Karikatur an. Formulieren Sie einen passenden Titel.
2. Lesen Sie das Szenario. Erarbeiten Sie mögliche Kriterien für die geforderte Entscheidung.
3. Notieren Sie je ein Kriterium auf einem Papierstreifen. Ordnen Sie die von Ihnen erarbeiteten Kriterien ihrer Wichtigkeit entsprechend an der Tafel.

Unser Titel: _____



Karikatur: © Ingram Pinn, 2020, Doctors are being asked to pick and choose. Financial Times/FT.com. Used under licence from the Financial Times. All Rights Reserved.

Szenario

Sie sind ein Team, bestehend aus zwei Ärztinnen und zwei Ärzten aus dem Bereich der Intensivmedizin, einem Pflegeleiter und einem Ethiker in einem Kölner Krankenhaus. Ihnen steht nur eine begrenzte Anzahl an Betten auf der Intensivstation zur Verfügung. Aufgrund des Ausbruchs einer Pandemie werden mehr und mehr schwer erkrankte Patienten/Patientinnen eingeliefert. Die Lage wird schließlich so ernst, dass noch ein einziges Bett auf der Station frei ist. Sie müssen eine Entscheidung treffen. Soll der 85-jährige Großvater oder die 40-jährige Mutter intensivmedizinisch behandelt werden? Nach welchen Kriterien werden Sie entscheiden?

Sie benötigen Hilfe? Mögliche Kriterien im Falle einer Triage

Das Wort „Triage“ kommt aus dem Französischen und bedeutet „Auswahl“. Folgende Kriterien sollten das Klinikpersonal bei der Wahl eines/-r Patienten/Patientin bei knappen Ressourcen beachten:

- Dringlichkeit
- Patientenwille
- Schweregrad der Erkrankung
- klinische Erfolgsaussicht (Überlebenswahrscheinlichkeit)
- allgemeiner Gesundheitszustand
- Begleiterkrankungen, welche die Diagnose verschlechtern
- klinische Erfolgsaussicht (Überlebenswahrscheinlichkeit)

Gruppe B: Wie entscheidet man im Falle einer Triage? – Utilitaristische Grundsätze in der Praxis

Triage – das ist die Sortierung von Patienten in Gruppen vor- und nachrangig zu behandeln, wenn die verfügbaren Ressourcen weit übersteigenden Massenansturm von Bedürftigen. Das ist schon immer ein heikler und belastender Vorgang gewesen. Die italienische Gesellschaft für Anästhesie, Analgesie, Reanimations- und Intensivmedizin (SIAARTI) hat den Intensivmediziner, der derzeit nicht mehr allen bedürftigen Covid-19-Patienten Beatmungsgeräte bereitstellen können, kürzlich Empfehlungen an die Hand gegeben. Man wolle auf diesem Wege die Praktiker davon entlasten, die Auswahlentscheidungen persönlich verantworten zu müssen, und man wolle die Kriterien explizit und kommunizierbar machen. [...]

Die zentrale Passage des Papiers lautet so: Ressourcen, bei denen erhebliche Knappheiten auftreten könne, seien zunächst [1] für diejenigen zu reservieren, die eine höhere Überlebenschance haben, und zweitens [2] für diejenigen, die mehr Jahre geretteten Lebens erreichen könne, im Blick auf [3] eine Maximierung des Nutzens [...] für die größte Anzahl der Personen. Im dritten Teil dieser von mir nummerierten Formulierung kommt man unweigerlich zur Maxime des Utilitarismus wieder. Der zweite Teil spezifiziert die Nutzenwerte, die es geht, als Jahre geretteten Lebens. Damit sind die Lebensjahre gemeint, die bei einem Patienten im Falle der Behandlung zum Entscheidungszeitpunkt zu erwarten sind. Mit dem ersten Teil der Formulierung schließlich soll wohl nicht auf die absolute Überlebenschance, sondern auf den mit der Behandlung verbundenen Wahrscheinlichkeitszuwachs verwiesen werden. [...]

Warum haben die italienischen Mediziner das Kriterium der Maximierung der Anzahl der Überlebenden durch das Kriterium der Maximierung der Jahre geretteten Lebens ersetzt? Ich weiß es nicht. Vielleicht haben sie die Formulierung selbst gewählt, vielleicht haben sie sich auf mir nicht bekannte Empfehlungen einer italienischen oder anderer Gesellschaft gestützt. Vielleicht wurden aber auch beiläufig rezipierte Beiträge aus nichtmedizinischen Fächern als maßgeblich eingeschätzt, die in Wirklichkeit hochumstritten sind. In jedem Fall ist der Wechsel des Kriteriums beunruhigend.

Text: Lübke, Weyma: Corona-Triage. Ein Kommentar zu denlässlichlich der Corona-Krise publizierten Triage-Empfehlungen der italienischen SIAARTI. In: Verfassungsblog, 2020. Zu finden unter: <https://verfassungsblog.de/corona-triage/> (zuletzt geprüft am 06.03.2023).

Wer ist Prof. Dr. phil. Weyma Lübke? – Hintergrundinformationen

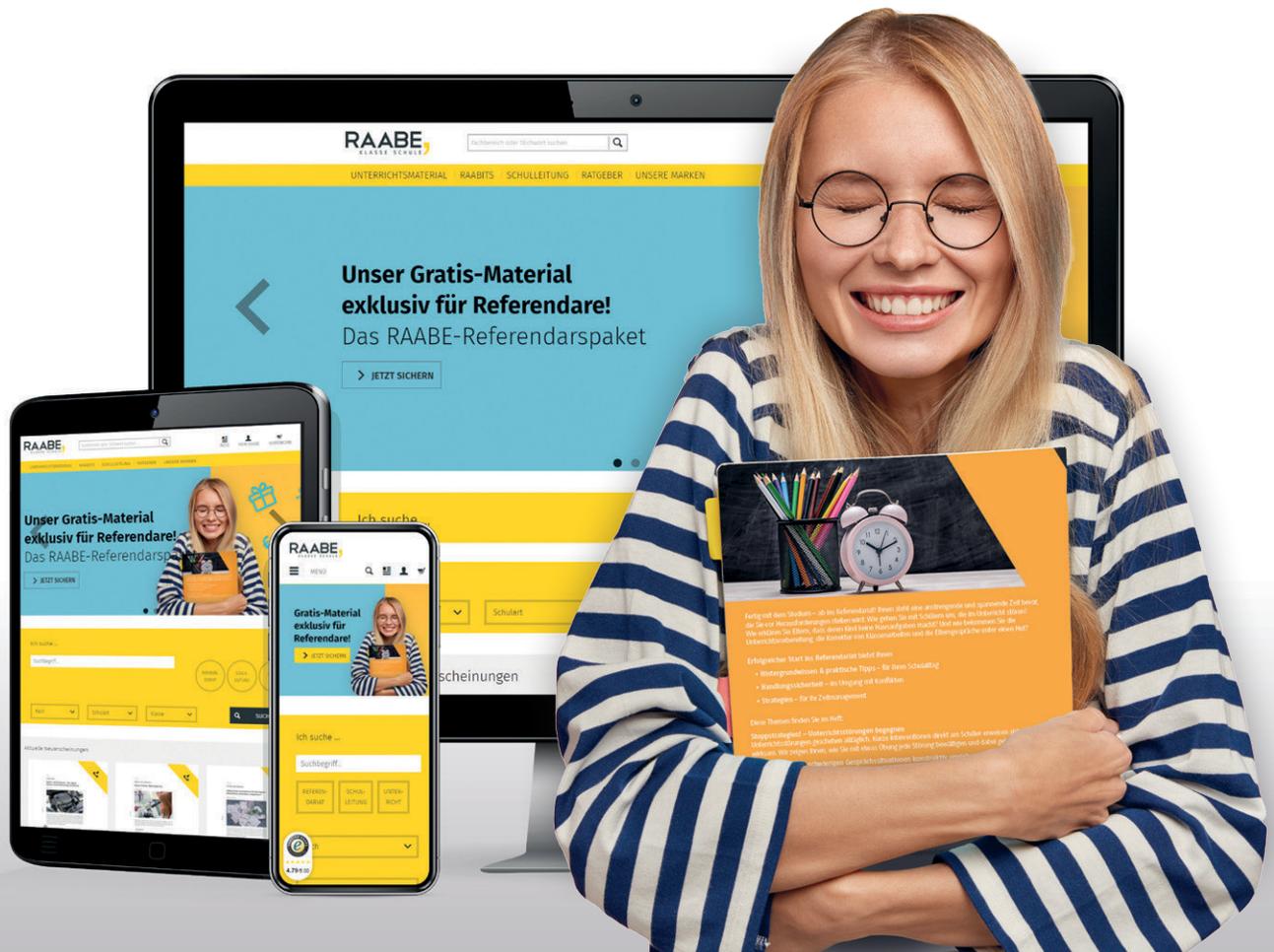
- Prof. Dr. Weyma Lübke ist Philosophin und Professorin für Praktische Philosophie an der Universität Regensburg.
- Zwischen 2008 und 2012 war sie Mitglied im Deutschen Ethikrat. Seit 2011 ist sie außerordentliches Mitglied der Arzneimittelkommission.
- Lübke verfasst regelmäßig Artikel zu aktuellen Themen, die sie aus philosophischer Perspektive kritisch beleuchtet. Für den Verfassungsblog schrieb sie zahlreiche Texte zum Umgang mit der Corona-Pandemie und ihren Folgen.



Bild: Weyma. Zu finden unter: <https://www.wochenblatt.de/archiv/regensburger-philosophie-professorin-weyma-luebke-in-den-bayerischen-ethikrat-berufen-339998>.

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



✓ **Über 5.000 Unterrichtseinheiten**
sofort zum Download verfügbar

✓ **Webinare und Videos**
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung

✓ **Attraktive Vergünstigungen**
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt

✓ **Käuferschutz**
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de